

## **GEMEINDE ANWIL**

**Bulletin Juli / August 2007**



Blick aus dem Helikopter vor dem Stellen der Beleuchtungsmasten auf der Sportanlage Eichmet  
Foto Hugo Hofer

## **Baubewilligungen**

J. und G. Ricca  
Hauptstr. 12, Anwil

Verglasung Eingangsbereich  
Parzelle 1145, Hauptstr. 12

M. Kohler-Grassi  
Sevogelstr. 34, Basel

Dachsanierung  
Parzelle 1189, Oltingerstr. 25  
(Bewilligung durch Gemeinderat)

## **Finanzausgleich 2007**

Gemäss Beschluss des Regierungsrates beträgt der ungebundene Finanzausgleich 2007 für unsere Gemeinde brutto Fr. 759`652 (Budget Fr. 660`000, Vorjahr Fr. 675`000). Vom Bruttobetrag werden insgesamt Fr. 144`155 für Beiträge an Ergänzungsleistungen der AHV/IV, Betreuungskosten in Heimen und an die IV-Sonderschulen abgezogen. Somit beträgt die Nettogutschrift Fr. 615`497 Der Subventionssatz an die Lehrpersonen-besoldung bleibt für 2008 bei 55 %.



## **Budget 2008**

Ende September 2007 erstellt der Gemeinderat das Budget für das Jahr 2008. Bitte reichen Sie allfällige Budgetanträge bis zum 21. September 2007 schriftlich an den Gemeinderat ein.

## **Rücktritt aus der Sozialhilfebehörde / Ersatzwahl**

Herr Paolo Abitabile wird aus Anwil wegziehen und hat daher seinen Rücktritt aus der Sozialhilfebehörde per 31. Oktober 2007 bekannt gegeben. Herr Abitabile ist seit dem 1. Januar 2006 Mitglied der SHB. Sein berufliches Wissen und seine Erfahrungen waren für die Behörde wertvoll. Der Gemeinderat dankt, auch im Namen der Bevölkerung, Herrn Abitabile bestens für seinen Einsatz und seine Arbeit.

Der Gemeinderat hat die Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode vom 1.1.2005 bis 31.12.2008 mit Amtsantritt per 1. November 2007 oder 1. Januar 2008 auf den Abstimmungstermin vom 21. Oktober 2007 festgelegt. Die Bevölkerung ist aufgerufen, Personen, welche an einer Mitarbeit in der Sozialhilfebehörde interessiert sind, für die Wahl vorzuschlagen. Auskunft über die Aufgaben der Sozialhilfebehörde gibt Ihnen gerne die Präsidentin Frau Doris Schaffner-Riggenbach, Telefon 061 991 00 66.

## **Verkauf des Alten Gemeindehauses**

Die Gemeindeversammlung hat am 3. Mai 2007 dem Verkauf des Alten Gemeindehauses zum Preis von Fr. 180`000.-- zugestimmt. Der Kaufvertrag wurde am 27. August 2007 auf dem Grundbuchamt in Sissach unterschrieben. Jeanine Hug und Peter Simon sind somit ab dem 1. September 2007 stolze Besitzer des Alten Gemeindehauses.

Die Mostereianlage wird nach Duggingen gezügelt, wo sie revidiert wird und weiterhin für die Herstellung von Süssmost eingesetzt werden soll.

Sonja und René Dettwiler, Steinenweg 108 stellen in ihrer privaten Liegenschaft bis Ende 2008 einen Raum für die Spielgruppe zur Verfügung, wofür der Gemeinderat einen besonderen Dank ausspricht. Die Spielgruppenleiterinnen und fleissige Helferinnen haben die Spielsachen und das Arbeitsmaterial gezügelt. Allen, die in irgendeiner Weise zum Weiterbestehen der Spielgruppe beigetragen haben, dankt der Gemeinderat, auch im Namen der Spielgruppenkinder und deren Eltern, bestens.

Die Eltern der jetzigen und zukünftigen Spielgruppenkinder sind aufgerufen sich für das Weiterbestehen der Spielgruppe zu engagieren.

### **Kommission für Altersfragen Farnsburg-Schafmatt KAFS**

Das Altersleitbild Farnsburg-Schafmatt empfiehlt die Gründung einer Kommission für Altersfragen. Diese Kommission wurde in Zusammenarbeit mit den angeschlossenen Gemeinden anfangs Mai 2006 gegründet. Aus Anwil hat Peter Stauffer mitgearbeitet. Der Auftrag an die KAFS beinhaltete z.B.: die KAFS erstellt ein Konzept für die Umsetzung des Altersleitbildes; die KAFS untersucht die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Organisationen und Institutionen; sie erstellt eine Dokumentation über das bestehende Angebot. Die KAFS hat Ihre Arbeit und Ergebnisse in einem Bericht dargestellt und kommt zum Schluss, dass eine kleine ständige Kommission sowie eine Anlaufstelle ins Leben gerufen werden soll. Zu den Aufgaben dieser neuen Kommission sollen unter anderem die Vernetzung der einzelnen Institutionen, die Koordination der Angebote für betagte Einwohnerinnen und Einwohner wie auch die Information der Behörden über die Entwicklung im Bereich „Altersfragen“ gehören.

Die Arbeit der Kommission ist mit diesem Bericht abgeschlossen. Der Gemeinderat dankt den Mitgliedern Walter Baumann, Ormalingen; Elisabeth Erny, Rothenfluh; Martin Rieder, Rickenbach Erika Rüegg, Gelterkinden; und Peter Stauffer, Anwil bestens für die geleistete Arbeit.

Es ist nun an den Gemeinderäten der angeschlossenen Gemeinden über das weitere Vorgehen zu beraten.

### **Neue Parkplätze oberhalb dem Werkhof**

Die neuen Parkplätze können ab sofort benützt werden. Wir bitten Sie, wann immer möglich auf das Parkieren entlang dem Schulweg zu verzichten und die neuen Parkplätze zu benützen.

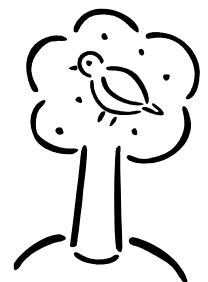
### **Behebung der Sicherheitsmängel auf den Spielplatz**

Letzte Woche hat die Firma Hinnen das höhere Geländer beim Turm, die längere Rutschbahnabdeckung sowie ein neues Wippgerät beim Kindergarten angebracht und weitere Arbeiten durchgeführt. Die Gefahrenquellen für Stürze aus grosser Höhe sind somit beseitigt. Trotz aller Sicherheitsmassnahmen kann aber immer etwas passieren. Kinder sind einfallreich, ausdauernd und schnell. Je nach Alter können sie aber die Gefahren und Folgen ihres Handelns nicht immer abschätzen. Deshalb empfehlen wir Ihnen, Ihre Kinder von Zeit zu Zeit zu fragen, welche Spiele gerade angesagt sind – oder schauen Sie doch auf einem Abendspaziergang beim Spielplatz vorbei.

### **Bezug von Hochstammbäumen**

Hochstammbäume liefern uns nicht nur köstliches Obst, sie bieten auch vielen Vögeln und Insekten den nötigen Lebensraum. Die Gemeinde unterstützt das Pflanzen von Hochstammbäumen finanziell, organisatorisch und beratend durch den Gemeindebaumwärter. Der Gemeinderat hat die Kostenübernahme und den Bezug für Hochstammbäume wie folgt geregelt:

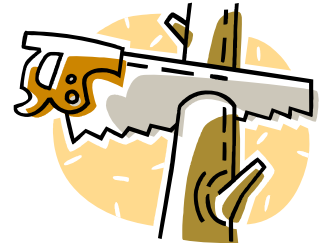
- Bestellungen von Hochstammbäumen sind bis zum 21. September 2007 schriftlich an Daniel Niklaus, Dorfstr. 9 zu richten.
- Pro PächterIn oder LandeigentümerIn werden pro Jahr die Kosten für höchstens 10 Hochstammbäume übernommen. Die Rechnungen für direkt in den Baumschulen bestellte Bäume werden nicht durch die Gemeinde bezahlt.
- Die Gesamtbestellung erfolgt durch den Gemeindebaumwärter. Über den Liefertermin werden Sie rechtzeitig informiert.



Für ergänzende Fragen im Zusammenhang mit den Hochstammbäumen (Sorten, Standort, fachgerechtes Setzen, Pflege etc.) steht Ihnen der Gemeindebaumwärter Daniel Niklaus, Telefon 061 991 00 38, gerne zur Verfügung.

## **Waldränder, Bäume und Sträucher entlang der Gemeindestrassen**

Der § 22 des Strassenreglements bestimmt, dass die Äste von Bäumen und Sträuchern die Fahrbahn nur ab mindestens 4,5 Meter Höhe und das Trottoir ab mindestens 2,5 Meter Höhe überragen dürfen. Wir bitten deshalb Eigentümerinnen und Eigentümer, Pächterinnen und Pächter von Grundstücken entlang von Gemeindestrassen die Waldränder, Bäume und Sträucher auf die Parzellengrenze zurückzuschneiden. Die Arbeiten sollten bis 29. November 2007 abgeschlossen sein. Nach Ablauf dieser Frist werden die Rückschneidearbeiten durch die Oeko Prax-Völlmin AG ausgeführt. Die Kosten gehen zu Lasten des/r GrundeigentümersIn oder PächtersIn.



## **Holzschlag im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum**

Waldeigentum mit einer Fläche von weniger als 25 ha ist nicht betriebsplanpflichtig. Gemäss § 20 des kantonalen Waldgesetzes ist aber jeder Holzschlag bewilligungs- oder meldepflichtig. Eine Meldung an den Revierförster ist notwendig für Holzschläge zu Regenerations- und Pflegearbeiten sowie für die eigene Brenn- und Nutzholzversorgung. Herr Markus Lüdin, Tel. 079 409 65 61, nimmt Ihre Meldung entgegen, zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht. Die entsprechende umfassende Information aus dem Amtsblatt kann auf der Gemeindekanzlei bezogen werden.

## **Genereller Entwässerungsplan GEP / Genehmigung**

Der Regierungsrat hat den von der Gemeindeversammlung am 3. Mai 2007 beschlossene GEP genehmigt. Die Kosten für die Planung belaufen sich auf rund Fr. 75'000.--. Die Planung und Erarbeitung der Unterlagen für den GEP werden vom Bund subventioniert. Der Gemeinderat hat die Bundesbeiträge angefordert.

## **Bettzytqlöggli**

Während 2 Jahren hat David Schaffner pünktlich und zuverlässig Abend für Abend das Bettzytqlöggli geläutet. Wegen seiner Ausbildung ist es für ihn nicht mehr möglich, immer zum Läuten in Anwil zu sein und er gibt daher dieses Amt ab. David war selber um einen Nachfolger besorgt und somit läutet seit dem 1. August Gian-Luca Kühni das Glöggli.

Wir danken David für das Läuten und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Gian-Luca wünschen wir viel Freude in seinem neuen Amt.

## **Vermietung von Tischgarnituren**

Die Gemeinde besitzt 30 Tischgarnituren, die für Anlässe zum Preis von Fr. 3.50 pro Garnitur gemietet werden können. Den ortsansässigen Vereinen werden die Tische und Bänke kostenlos zur Verfügung gestellt.

Für die Reservation und Herausgabe der Garnituren melden Sie sich bitte bei Herrn Werner Dürrenberger, Dorfstrasse 48, Telefon 061 991 01 15.

Der Gemeinderat dankt Werner Dürrenberger für die Betreuung der Tischgarnituren.

## **Vernissage Flurnamenbuch Anwil**

Am Donnerstag, 13. Dezember 2007 findet ab 18.00 Uhr in Zunzgen die Vernissage verschiedener Flurnamenbücher statt. Dabei wird auch das Flurnamenbuch Anwil vorgestellt. Die Vernissage wird von der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung organisiert und die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen. Eine detaillierte Einladung folgt.

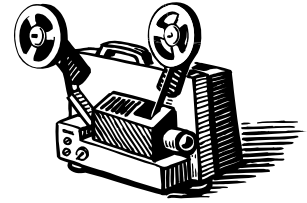
## **Umfrage: Filminventar „Laufende Bilder Baselland“**

Die Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland ([www.grk-bl.ch](http://www.grk-bl.ch)) hat das Projekt „Laufende Bilder Baselland“ lanciert. Das Ziel ist einen Überblick über das Filmschaffen im Kanton zu gewinnen. Gesucht werden Amateurfilme, die nicht rein privater Natur sind und im Zeitraum von der Frühzeit des Filmes bis heute gedreht worden sind.

Die Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte BL bittet nun die Gemeindevsveraltungen um Mithilfe bei der Suche.

Daher meine Frage: Haben Sie Amateurfilme oder wissen Sie wo solche vorhanden sind? Falls ja, melden Sie sich bitte auf der Gemeindekanzlei Anwil. Ich werde die Meldungen zusammenfassen und weiterleiten. Die Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte BL wird dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Irene Burri, Gemeindeschreiberin



## **Sportanlagen Eichmet**

Innert 10 Minuten wurden am 13. August 2007 mit Hilfe eines Helikopters die 6 Lichtmasten gestellt. Ein paar Leute kamen anschliessend noch in den Genuss eines Rundfluges über Ammel und konnten so die fast fertige Sportanlage Eichmet von oben betrachten. In der Zwischenzeit konnte der Rasenaufbau fertig gestellt werden und die ersten Grashalme sind bereits sichtbar. Für den Einbau der Kunststoffbeläge braucht es beständiges trockenes Wetter während mehreren Tagen. Hoffen wir, dass dies bald der Fall sein wird. Die Bepflanzung der Umgebung wird im November in Fronarbeit von Mitgliedern des Turn- und Sportvereins gemacht. Bereits viel Fronarbeit wurde beim Verlegen der Verbundsteine geleistet. Der Gemeinderat und die Baukommission danken allen für ihren grossen Einsatz während den Eigenleistungen. Ein Dankeschön für das Verständnis geht an alle, die in irgendeiner Weise von Emissionen betroffen waren.

Die Einweihungsfeier findet voraussichtlich am Samstag, 31. Mai 2008 statt. Für diesen Anlass suchen wir noch Fotos von den Bauarbeiten rund um die Sportanlage. Wer uns Fotos, wenn möglich elektronisch, zur Verfügung stellen möchte, kann sich bei Werner Schweizer melden. Mobile 079 422 56 07

Bitte beachten Sie, dass das Betreten der neuen Sportanlage solange diese vom Pausenplatz her abgesperrt ist, verboten ist. Der Rasen braucht für die Wurzelbildung Zeit und kann daher frühestens auf die Einweihung frei gegeben werden. Die anderen Anlagen wird man nach Abschluss der Arbeiten benützen können.

## **Kulturwoche 2008**

Liebe Ammelerinnen und Ammeler

Vor einigen Wochen wurden Sie darüber informiert, dass vom 28. Juli bis 2. August 2008 die Kulturwoche Ammel stattfindet. Seither hat eine Sitzung mit den Vereinspräsidentinnen und -präsidenten stattgefunden und ein OK hat sich formiert. Diesem gehören folgende Personen an: Peter Stauffer (Präsident), Annekäthi Dürrenberger, Jeanine Hug, Fredy Schaffner, Thomas Schmutz, Raoul Wyss und Martin Niklaus. An bisher 3 Sitzungen haben wir verschiedene Aktivitäten diskutiert und darauf geachtet, dass es für alle etwas dabei hat. Einzelne Veranstaltungen finden die ganze Woche statt, andere nur an bestimmten Tagen. Wir werden Sie nun in jedem Bulletin über die Kulturwoche 2008 informieren, damit Sie je länger je konkreter wissen, was geplant ist. Falls Sie noch Anregungen einbringen wollen, können Sie dies noch tun. Melden Sie sich möglichst umgehend bei einem der OK-Mitglieder. Wir freuen uns, mit Ihnen eine interessante Kulturwoche verbringen zu können.

OK Kulturwoche Ammel

## Orientierungen

- Die Gemeindekanzlei bleibt am Donnerstag, 13. September 2007 infolge Weiterbildung geschlossen.
- Die Gemeindekasse bleibt vom 8. bis 12. Oktober geschlossen.
- Am Samstag, 13. Oktober 2007 findet von 16.00 bis 17.00 Uhr beim Werkhof die **Sonderabfallsammlung** statt. Ein Flugblatt mit detaillierten Informationen wird in alle Haushaltungen verteilt.
- **Pilzkontrolle:** Für die Kontrolle Ihrer gesammelten Pilze wenden Sie sich bitte an Herrn Maz-zucchelli in Rothenfluh, Telefon 061 991 04 83.
- Die nächsten **Altkartonsammlungen** finden am **30. August und am 22. November** und nicht wie im Terminkalender angegeben am 6. Sept. und 29. Nov. statt.
- Vermissen Sie Ihr Trottinet? Dann melden Sie sich beim Gemeindearbeiter Franco Basile. Mobile 079 622 61 17
- Im Dorfladen wartet eine rosarote Kinderbrille auf seine Trägerin.

Einwohnerbestand am 28. August 2007

563 Einwohnerinnen und Einwohner

Anwil, 28. August 2007

Die Schreiberin: Irene Burri

## Bundesfeier 2007 / Herzlichen Dank für Ihren Besuch

Wir bedanken uns herzlich bei der Ammeler Bevölkerung für den zahlreichen Besuch der Bundesfeier im Buchholz. Ein wunderschöner Sommerabend lud zum gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank ein. Die Klänge der Alphorngruppe Onoldswil begeisterten alle. Kinder und Erwachsenen durften sich an zahlreichen Raketen, Vulkanen und dem Feuer erfreuen. Wir bedanken uns speziell bei:

- der Feuerwehr für den Generator und die Wache
- dem Gemeinderat für die gute Organisation
- Matthias Schaffner für das Aufstellen des Zeltes
- der Alphorngruppe Onoldswil für die Unterhaltung
- Martin Niklaus für den Beitrag in der Volksstimme
- den Burschen, welche das Feuer bereitgestellt haben
- bei unseren Aktivmitgliedern für die Mithilfe, das Backen von Brot und Kuchen sowie die Salate.

Freundliche Grüsse  
Samariterverein Anwil

Der Gemeinderat schliesst sich diesem Dank gerne an. Besten Dank an die Mitglieder des Samaritervereins für die Durchführung der Feier und die Bewirtung der Gäste!

Egal ob Sie Ihre Ferien während den Schulferien oder ausserhalb planen dürfen – hier die Daten bis Sommer 2009:

### Schuljahr und Schulferien 2007/2008

Beginn: Montag, 13. August 2007

Ende: Sonntag, 10. August 2008

1. Semester: Montag, 13. August 2007 - Sonntag, 20. Januar 2008

2. Semester: Montag, 21. Januar 2008 - Sonntag, 10. August 2008

### Schulfreie Tage 2007/2008

Samstag, 19. Januar 2008 (Semesterwechsel); Montag, 17. März bis Mittwoch 19. März 2008 (obligatorische Veranstaltung für Lehrpersonen vor Ostern); Donnerstag, 1. Mai 2008; Auffahrt: Donnerstag, 1. Mai 2008; Freitag, 2. Mai 2008; Samstag, 3. Mai 2008; Pfingstsamstag, 10. Mai 2008; Pfingstmontag, 12. Mai 2008. Zusätzlich im Bezirk Laufental: Donnerstag, 1. November 2007 (Allerheiligen)

### Ferien 2007/2008

#### *Herbstferien*

Beginn: Samstag, 29. September 2007

Ende: Samstag, 13. Oktober 2007

Wiederbeginn Unterricht: Montag, 15. Oktober 2007

#### *Weihnachtsferien*

Beginn: Samstag, 22. Dezember 2007

Ende: Mittwoch, 2. Januar 2008

Wiederbeginn Unterricht: Donnerstag, 3. Januar 2008

#### *Fasnachtsferien*

Beginn: Samstag, 2. Februar 2008

Ende: Samstag, 16. Februar 2008

Wiederbeginn Unterricht: Montag, 18. Februar

2008

#### *Frühjahrsferien*

*Schulfreie Tage:* Montag, 17. März bis Mittwoch 19. März 2008

(obligatorische Veranstaltung für Lehrpersonen vor Ostern)

Beginn: Donnerstag, 20. März 2008

Ende: Samstag, 29. März 2008

Wiederbeginn Unterricht: Montag, 31. März 2008

#### *Sommerferien*

Beginn: Samstag, 28. Juni 2008

Ende: Samstag, 9. August 2008

Wiederbeginn Unterricht: Montag, 11. August 2008

### Schuljahr und Schulferien 2008/2009

Beginn: Montag, 11. August 2008

Ende: Freitag, 26. Juni 2009

1. Semester Montag, 11. August 2008 - Freitag, 16. Januar 2009

2. Semester Montag, 19. Januar 2009 - Freitag, 26. Juni 2009

### Schulfreie Tage

Samstag, 17. Januar 2009 (Semesterwechsel); Montag, 6. April - Mittwoch, 8. April 2009 (obl. Veranstaltung für Lehrpersonen vor Ostern); Freitag, 1. Mai 2009 (Tag der Arbeit); Donnerstag, 21. Mai 2009; Freitag, 22. Mai 2009 (Auffahrt); Samstag, 30. Mai 2009, Montag, 1. Juni 2009 (Pfingsten); Zusätzlich im Bezirk Laufental: Samstag, 1. November 2008 (Allerheiligen)

### Ferien 2008/2009

#### *Herbstferien*

Beginn: Samstag, 27. September 2008

Ende: Sonntag, 12. Oktober 2008

Wiederbeginn Unterricht: Montag, 13. Oktober 2008

#### *Weihnachtsferien*

Beginn: Mittwoch, 24. Dezember 2008

Ende: Sonntag, 4. Januar 2009

Wiederbeginn Unterricht: Montag, 5. Januar 2009

#### *Fasnachtsferien*

Beginn: Samstag, 21. Februar 2009

Ende: Sonntag, 8. März 2009

Wiederbeginn Unterricht: Montag, 9. März 2009

#### *Frühjahrsferien*

Beginn: Gründonnerstag, 9. April 2009

Ende: Sonntag, 19. April 2009

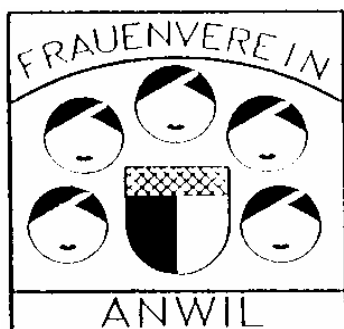
Wiederbeginn Unterricht: Montag, 20. April 2009

#### *Sommerferien*

Beginn: Samstag, 27. Juni 2009

Ende: Sonntag, 9. August 2009

Wiederbeginn Unterricht: Montag, 10. Aug. 2009



Wir laden Sie wieder ein zum  
**Mittagstisch**

**2007/2008**

Der Mittagstisch findet jeweils an einem Dienstag im Monat statt.

**Daten:**

- 04. September**
- 02. Oktober**
- 06. November**
- 27. November**
- 08. Januar**
- 05. Februar**
- 04. März**
- 01. April**
- 06. Mai**
- 03. Juni**

**Zeit:** *12.00 Uhr*

**Ort:** **im alten Schulhaus**

**Kosten:** Fr. 12.-- pro Person

Stammgäste gelten als **angemeldet**. Wer verhindert ist, sollte sich bis am Samstag vorher **abmelden!!!**

Für Neu-Interessierte gilt:

Anmeldung **bis spätestens 01. September 2007** an Christine Schaffner

Tel. 061 991 06 84.